

Söderköping

Gestern haben wir den ersten Kanalabschnitt von Mem nach Söderköping hinter uns gebracht. Noch am Montag Abend haben wir uns das Schleusen life angesehen und uns einweisen lassen. In der Nacht gegen 3:00 hatten wir auch gleich eine Begegnung mit der Juno, die von Stockholm kam und unterwegs nach Göteborg ist. Leider war der Fotoapparat nicht einsatzbereit. Da es gegen 3:00 schon richtig hell wird und wir ein wenig Nebel hatten wären es sicher interessante Bilder geworden.

Die Schleusen im Götakanal sind schon etwas Besonderes. Nach dem Schleusen haben wir gleich wieder festgemacht und uns erst einmal bei Kaffee und Cola erholt.

Die Fahrt nach Söderköping dauerte nur gerade eine gute Stunde mit einer weiteren Schleuse. Die Natur ist unvergleichlich. Teilweise kommt man sich vor wie im Bergland und andererseits fährt man oberhalb der Wiesen und Gehöfte und fragt sich ob die Leute nicht ständig Angst vor einem Hochwasser haben.

Söderköping ist ein kleine Touristenstadt. Heute Morgen haben wir uns dann an die Promenade verholt und liegen jetzt direkt vor Restaurants, Cafe's und Eisdielen. Eine kleine Wanderung über den Berg auf der anderen Seite haben wir auch schon absolviert – fehlt nur noch der Besuch in den Kirchen des Ortes.









